

Dortmunder Manifest



Wir Bürgerinnen und Bürger lieben unsere Stadt

- Sie ist unsere große Heimat
- Wir sind stolz auf unsere Stadt
- Arbeit und Würde formten ihr Gesicht
- Wir sprechen einfach, aber wahr
- Wir mögen die Treue ihrer Menschen und ihre Rote Erde
- Wir bewahren ihr vielfältiges kulturelles Erbe
- Wir gehen den Menschen entgegen, die zu uns kommen
- Wir nehmen die Menschen an die Hand, uns verbindet Solidarität
- Dortmund kennt den Krieg – die Stadt musste ihn erleben
- Dortmund bleibt unsere Stadt, auch wenn die Rechtsradikalen sie begehren

Erstunterzeichner/innen:

Ullrich Sierau, Birgit Jörder, Manfred Sauer, Günter Samtlebe, Lorenz Ladage, Gerda Kieninger, Andreas Gora, Bodo Champignon, Wolfgang Altenbernd, Hans Schulze, Guntram Schneider, Prof. Dr. Gerd Bollermann, Heinz Fennekold, Ulla Burchardt, Daniela Schneckenburger, Marco Bülow, Bernhard Rapkay, Franz-Josef Drabig, Steffen Kanitz, Hilke Schwingeler, Markus Kurth, Jutta Reiter, Andreas Coersmeier, Paul-Gerhard Stamm, Avichai Apel, Uwe Samulewicz, Dr. Reinhard Rauball, Prof. Eckhard Gerber, Thomas Schäfer, Udo Dolezych, Claus Dieter Clausnitzer, Annegret Richter, Benedikt Stampa, Dr. Ludwig Jörder, Malte Hinz, Klaus Wegener, Eberhard Weber, Leo Lebendig, Klaus Emmerich, Tirzah Haase, Hans Peter Arens, Axel Schroeder, Rolf Brammann, Fred Ape, Adem Sönmez, Thomas Ruhfus, Josef Reding, Otto Kentzler, Erich G. Fritz, Hartmut Anders-Hoepgen, Martin Eul, Manfred Kossack, Dr. Knut Zschiedrich, Ines Burkhardt, Gerd Kompe, Jürgen Hoppe, Bruno Knust, Josef Niehaus, Gisa Marschefski, Ernst Söder, Georg Deventer, Walter Liggesmeyer



Eine Initiative Dortmunder Bürgerinnen und Bürger mit der Arbeiterwohlfahrt Dortmund
Kontakt: Klosterstr. 8-10 · 44135 Dortmund · www.dortmunder-manifest.de